

Protokoll der Fachausschusssitzung „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirates Walle vom 05.12.2016 im Ortsamt West
--

Nr.: XII/10/16

Beginn der Sitzung: 18.00h

Ende der Sitzung: 20.30h

Anwesende:

Herr Thomas Bierstedt

Herr Christian Boiselle

Herr Wolfgang Golinski

Herr Jens Hirschberg

Herr Gerald Höns

Herr Jens Oldenburg

Herr Dr. Karsten Seidel

Herr Rolf Surhoff (i.V. für Herrn Diekmeyer)

Herr Gerald Wagner

verhindert sind:

Herr Jürgen Diekmeyer

Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Herr Schmüser, hanseWasser

Herr Wurthmann, hanseWasser

Herr Surma, Verkehrssachbearbeiter Polizei Walle

Herr Tapking, Beirat Walle

Frau Gerling, Stadtteil-Kurier

10 Bürgerinnen und Bürger

Die folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/09/16 vom 07.11.2016

TOP 3: Informationen der hanseWasser Bremen GmbH zu:

a. Kanalbaumaßnahme Dietrichstraße

b. Kanalbaumaßnahme Brinkstraße

c. Planungen zu weiteren Kanalprojekten in 2017 (u.a. Nordstraße, Plöner Straße, Tübinger Straße)

d. Umgang mit Starkregenereignissen

dazu eingeladen:

Herr Arne Schmüser, hanseWasser

Herr Jens Wurthmann, hanseWasser

TOP 4: Erörterung eingegangener Bürgeranträge

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Nicht-öffentlicher Teil

TOP 7 Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 7 entfällt, da keine Baugenehmigungsverfahren vorliegen.
Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/09/16 vom 07.11.2016
Das Protokoll vom 07.11.2016 wird genehmigt.

TOP 3: Informationen der hanseWasser Bremen GmbH zu:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind Herr Schmüser und Herr Wurthmann von hanseWasser zu Gast. Anhand einer PowerPointPräsentation (vgl. Anlage1) informieren sie zunächst über geplante Kanalbaumaßnahmen im Jahr 2017 und gehen im zweiten Teil auf den Umgang mit Starkregenereignissen ein.

Kanalbaumaßnahme Dietrichstraße

Zu diesem Kanalprojekt liegt zusätzlich ein Schreiben von UBB/hanseWasser vom 11.11.2016 vor, in dem um Stellungnahme gebeten wird.

Wegen Schäden im Mischwasserkanal wird die Maßnahme notwendig. Die Sanierung erfolgt in offener Bauweise in einer Länge von 122 Metern, die Hausanschlüsse werden ebenfalls erneuert. Danach soll in geschlossener Bauweise die Sanierung des kurzen Stückes von der Dietrichstraße über den Gehweg bis zur Waller Heerstraße erfolgen.

Zeitpunkt: voraussichtlich April – August 2017.

Ergebnis:

Aufgrund von Bürgeranträgen beschäftigt sich der Beirat derzeit intensiv mit der Verkehrssituation im Dreieck Dietrichstraße/Burchardstraße/Osterfeuerbergstraße. Aktuell führen AnwohnerInnen Verkehrszählungen durch und beobachten den Verkehrsfluss. Die Ergebnisse sollen vor dem Kanalbau mit Beirat und ASV rückgekoppelt werden.

Eine zusätzliche Einwohnerversammlung wird überlegt.

hanseWasser soll um Fristverlängerung bis nach der Februar-Sitzung des Ausschusses gebeten werden. Der TOP wird in der Sitzung am 09.01.2017 erneut aufgerufen.

Kanalbaumaßnahme Brinkstraße

Hier handelt es sich nur um einen kleinen Teil (39 Meter) der Brinkstraße Straße zwischen Pinneberger Straße und Fleetstraße, der in offener Bauweise saniert werden soll.

Zeitschiene: Beginn ab Juni 2017

Kanalbaumaßnahme Nansenstraße

Der in dieser Straße liegende Kanal wird in offener Bauweise saniert. Die AnwohnerInnen sind in geeigneter Form zu informieren.

Vorgesehener Zeitraum: circa Mai 2017

Kanalbaumaßnahme Osterfeuerberger Ring

Hierbei handelt es sich um eine umfangreiche, offene Baumaßnahme über eine Länge von 800 Metern. Laut Herrn Schmüser verzögert sich das Projekt seit längerem, weil im Anschluss an den Kanalbau Straßenbau im Rahmen der Umgestaltung des Osterfeuerberger Ringes vorgesehen ist. Die dafür notwendigen Planungen (einschl. Finanzplanung) sind noch nicht abgeschlossen.

Der Kanalbau sei notwendig. Anwohner und anliegende Geschäfte müssen rechtzeitig in die Planung einbezogen werden.

vorgesehene Zeitschiene: 2017

Planungen zu Kanalprojekten in geschlossener Bauweise

Inliner Paket 3 - Nordstraße und Plöner Straße

Zu dieser Kanalbaumaßnahme bittet hanseWasser mit Schreiben vom 22.11.2016 um Stellungnahme.

Der neue Kanal wird in geschlossener Bauweise erstellt.
Vorgesehene Baudurchführung: Juni – September 2017

Stellungnahme

Der Ausschuss nimmt das Kanalprojekt zur Kenntnis.

Travemünder Straße

Vorgesehener Zeitpunkt: 10/2017

Plöner Straße (circa 12 Meter) und Nordstraße (circa 4,50 Meter)

Vorgesehener Zeitpunkt: April 2017

Borkumstraße

Vorgesehener Zeitpunkt: 1. Quartal 2017

Friedrich-Naumann-Ring/Haferkamp

Oktober 2017

Steffensweg

Aus dem Ausschuss kommt die Frage nach gleichzeitigen Projekten im Rahmen des Programms „Aktive Nebenzentren“? Lt. Herrn Schmüser wird nur in geschlossener Bauweise vorgegangen.

Ergebnis:

Der Ausschuss nimmt die vorgestellten Kanalprojekte in geschlossener Bauweise zur Kenntnis. hanseWasser wird gebeten, die AnwohnerInnen rechtzeitig zu informieren.

Umgang mit Starkregenereignissen

Zu dieser Thematik berichtet Herr Wurthmann. Die Präsentation soll den Ausschussmitgliedern im Nachgang zugeleitet werden.

Dargestellt wird u.a. Folgendes:

- Definition Starkregen
- Reaktion verschiedener Oberflächen und Böden auf Starkregenereignisse
- Herausforderungen für die private Grundstücksentwässerung (vorrückendes Wasser)
- Rückstau, unterschiedliche Rückstauverschlüsse
- Hebeanlage
- Übersicht über Rückstauschutzmöglichkeiten
- Definition Überflutung; Prinzip Oberflächenmodulation, Überflutungsschutz
- Auswirkungen schadhafter Grundleitungen
- verschiedene Sanierungsverfahren

Herr Wurthmann weist auf die Möglichkeit einer Beratung vor Ort hin.

Der Ausschuss bedankt sich bei beiden Referenten für die informativen Ausführungen.

TOP 4: Erörterung eingegangener Bürgeranträge

Bürgerantrag Verkehrssituation Vegesacker Straße / Steffensweg / Wartburgplatz / Wartburgstraße

Der antragstellende Bürger ist entgegen seiner Ankündigung nicht anwesend.

Ergebnis:

Der Ausschusssprecher und die Vorsitzende werden das Antwortschreiben vorformulieren und dem Ausschuss zur Kenntnis zuleiten.

Bürgerbeschwerde : Hundekot in der Elmshorner Straße

Ein Bürger beschwerte sich telefonisch über Hundekot im o.a. Bereich und bittet den Beirat um Abhilfe.

Ergebnis:

Bei der Leitstelle Saubere Stadt soll um einen zusätzlichen Hundekot-Behälter nachgesucht werden. Zusätzlich soll die Thematik im Frühjahr in einem Presseartikel aufgegriffen werden.

Bürgerantrag auf Einrichtung eines Fahrradstellplatzes in der Husumer Straße :

Die antragstellende Bürgerin hat sich bislang nicht wegen der nächsten Schritte gemeldet.

Ergebnis:

Kenntnisnahme

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD:

Neuprogrammierung der Lichtsignalanlage Gustavstraße/Waller Heerstraße

Ein Vertreter der Beiratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen stellt den Antrag (s. Anlage 2) vor. Der Antrag wurde dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zugeleitet.

Der Ausschuss erörtert den Antrag und ergänzt ihn um Absatz 5:

Das ASV wird gebeten, dem Ausschuss weitere eventuell mögliche Varianten zur Sicherung des Überweges darzustellen.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem ergänzten Antrag einstimmig zu.

Antrag der Fraktion DIE LINKE: Altglas Sammelcontainer für den Ortsteil Osterfeuerberg

Ein Vertreter der Linkspartei stellt den Antrag (s. Anlage 3) vor. Der Antrag wurde dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zugeleitet.

Der Ausschuss erörtert den Antrag. Ein zusätzlicher Müllcontainer im Ortsteil Osterfeuerberg wird für notwendig erachtet.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Antrag der SPD-Beiratsfraktion: Auskunftersuchen

Der Ausschussvorsprecher stellt den Antrag (s. Anlage 4) vor. Der Antrag wurde dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zugeleitet.

Das ASV wird gebeten, bis Ende Januar 2017 mitzuteilen, welche Maßnahmen es im Jahr 2017 in Walle plant.

Der Ausschuss erörtert den Antrag.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Nordstraße - Installation einer Blitzanlage und einer Geschwindigkeitsmesstafel

Die Leitung des Polizeireviers Walle teilte zwischenzeitlich mit, dass zusätzlich ein Beschluss des Beirates notwendig ist, um die Blitzanlage und eine fest installierte GMT zu beantragen.

Ergebnis

Der Ausschuss stimmt einstimmig folgendem mündlich formulierten Beschlusstext zu:

Der Fachausschuss „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Beirates Walle fordert den Senator für Inneres und den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, an der vielbefahrenen Nordstraße im Teilstück zwischen Waller Ring und Hansestraße jeweils eine feste Blitzanlage und eine Geschwindigkeitsmesstafel stadteinwärts und stadtauswärts dauerhaft zu installieren. Die genauen Aufstellungsorte sollen in Absprache mit dem Beirat Walle erfolgen.

Der Beschluss wird im Nachgang vom Ausschussvorsprecher und der Vorsitzenden ausformuliert und den zuständigen Stellen zugeleitet.

Rückäußerung ASV vom 28.11.2016 bezüglich des Bürgerantrages zur Verkehrssituation Lange Reihe

Die dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zugeleitete Rückmeldung des ASV wird besprochen.

Ergebnis:

- Ausschilderung Tempo-30-Zone (Foto 25/33):
Nach wie vor werden größere Tempo-30-Schilder für besser erachtet. Alternativ stimmt der Ausschuss auf die Straße aufgetragenen Tempo-30-Piktogrammen zu und bittet um zeitnahe Ausführung.
- Entfernung der Markierungsnägel (Foto 26) - Zustimmung
- Entfernung VZ "Achtung Vorfahrt geändert (Foto 28) und Entfernung des eingeschränkten Halteverbotes (Foto 30/31) -
Zu diesen beiden Punkten regt der Ausschuss zunächst einen **Ortstermin** (Beirat, ASV, Polizei und OA) Anfang nächsten Jahres im Kreuzungsbereich Lange Reihe/Ritter-Raschen-Straße/Emder Straße an.
- Die Aufstellung der GMT in Höhe des Hospizes wird für sinnvoll erachtet.

Schreiben ASV vom 25.11.2016 bezüglich Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Holsteiner Straße:

Das Schreiben wurde dem Ausschuss im Vorfeld der Sitzung zur Kenntnis zugeleitet. Der Ausschuss erörtert das Schreiben.

Ergebnis:

Kenntnisnahme.

Der noch ausstehende Teil der Rückmeldung soll zunächst abgewartet werden.

Schreiben des ASV vom 02.12.2016 mit der Bitte um Stellungnahme

Geplante Maßnahmen der Telekom – hier: Versetzen eines Multifunktionsgehäuses in der Fiegenstraße

Ergebnis: Kenntnisnahme

Anhörung Hohweg Nr. VAO.1383/12/2016 : Beschilderungskorrekturen zwischen Adlerweg und Osterwiesenweg

Ergebnis: Kenntnisnahme

Anhörung Unionweg und Kuhkampsweg, Nr. VAO. 1384/12/2016

U.a. soll die Geschwindigkeit auf Tempo 30km/h im Straßenzug Unionweg, Kuhkampsweg und Salzburger Straße reduziert werden.

Ergebnis:

Das ASV soll um Fristverlängerung bis nach der Januar-Sitzung gebeten werden. Der Ausschuss möchte zunächst die Stellungnahme der Polizei abwarten.

Anhörung Waller Heerstraße, Nr. VAO. 1381/11/2016

Beabsichtigt ist die Anordnung einer Wartelinie vor der Gerdstraße und das Schild „ bei rot hier halten“. Hintergrund: Insbesondere nachmittags kommt es an dieser Stelle zu Staus, Einsatzfahrzeuge der Polizei haben Probleme beim Verlassen der Gerdstraße.

Ergebnis: Zustimmung

Anhörung Nr. VAO. 1368/11/2016 Otto-Finsch-Straße:

Das ASV beabsichtigt, einen Behindertenparkplatz anzuordnen

Ausschuss: Kenntnisnahme

Anhörung Nr. VAO.1390/12/2016 Calvinstraße:
Das ASV beabsichtigt, einen Behindertenparkplatz anzuordnen.

Ausschuss: Kenntnisnahme.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Schreiben ASV vom 02.12.16: Zusätzliche Leuchte im Waller Park:
Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Ausschuss: Kenntnisnahme

Schreiben SUBV vom 02.12.16: Situation Spielhallen Walle:
Die Schließung unerlaubter Spielhallen über baurechtliches Handeln kann lange dauern. Die Bearbeitung läuft.

Ausschuss: Kenntnisnahme

Rückbau Überfahrt und Zustand eingezäunter Bereich Waller Heerstraße 1
Das ASV steht mit dem Bauherrn in Kontakt. Eine Besserung soll erreicht werden.

Ausschuss: Kenntnisnahme

Schreiben SUBV vom 02.12.16: Sachstand Bebauungspläne „Im Freien Meer (0473)“ und „An der Meente“
Lt. Rückäußerung ruhen beide Bebauungspläne aufgrund der angespannten Personalsituation.

Ergebnis: Kenntnisnahme, der TOP soll in der nächsten Sitzung erneut aufgerufen werden.

Schreiben Toll Collect – Kontrolle der Maut auf Bundesstraßen mit Kontrollsäulen
Für Testzwecke wird auf der B 6 in Bremen / Findorff in Fahrtrichtung Bundesautobahn eine Kontrollsäule aufgestellt.

Kenntnisnahme.

Verkehrsordnung Kohlenstraße, Nr. VAO.2086/12/2011
Anordnung von Halteverbieten im Winterhalbjahr, damit die großen Räumfahrzeuge der ENO den Betriebshof erreichen können.

Kenntnisnahme.

Wiedereröffnung Baumarkt „Toom“ in der Holsteiner Straße?
Hierzu teilt die Stadtplanung mit Schreiben vom 30.11.2016 mit, dass ein Bauantrag noch nicht vorliegt.

Kenntnisnahme.

Termin Treffen zur Erstellung Verkehrskonzept Nördlich Osterfeuerberger Ring
Das Treffen mit den anliegenden Kleingartenvereinen findet am 07.12.2016 um 17.00h im Ortsamt statt.

TOP 7 Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren
Es liegen keine Baugenehmigungsverfahren vor.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

P. Müller

W. Golinski